

# Die Deiche an der Wurster Küste sind sicher!

Mai 2015

Oberdeichgräfe Hermann Möhlmann und Vertreter von Landkreis und Deichverband stellte nach der traditionellen Begehung des Deichs Anfang Mai fest. Bei der Deichschau sei selten gutes Wetter, meinte der Geschäftsführer des Deichverbands Thomas Stroer. Am besten trägt man Gummistiefel um den Deich genau in Augenschein nehmen zu können. Zusammen mit Vertretern der Gemeinde, von Behörden, der Feuerwehr und

der Nationalparkverwaltung kämpfte sich die Gruppe durch Regen und Wind. Eine Deichschau findet im Frühjahr statt, um zu sehen, ob der Deich gut durch den Winter gekommen ist, eine weitere Deichschau im Herbst, um festzustellen ob vor der kalten Jahreszeit noch Bedarf an Ausbesserungen besteht. Besichtigt wurde die Großbaustelle am Dorumer Tief, wo seit April die Bagger rollen und der Deichbau bis August abgeschlossen werden soll.



Der Deich gehört zu den gefährdetsten in Niedersachsen, da es wenig Vorland gibt. Der Deichverband investiert in diesem Jahr 2,75 Millionen Euro, der größte Teil geht in die Deichbaustelle bei Dorum-Neufeld, ein kleiner Teil ist für Schottwarden, Hüsing, und Hofe, das Deckwerk in Rintzeln und für den Buhnenbau in Hofe und Solthörn vorgesehen.